

RS OGH 2016/5/18 2Ob639/85, 8Ob26/12z, 3Ob47/16g

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 02.12.1986

Norm

ABGB §1090 Iif

1. ABGB § 1090 heute
2. ABGB § 1090 gültig ab 01.01.1812

Rechtssatz

Je mehr die im Leasingvertrag fest vereinbarte Nutzungsdauer bereits der Gesamtdauer der Gebrauchsfähigkeit des Wirtschaftsgutes entspricht, desto näher rückt das Vertragsverhältnis dem Kaufvertrag. Ist der Leasingvertrag dagegen auf unbestimmte Dauer geschlossen und jederzeit kündbar, kann müssen hierin zweifellos sehr gewichtige Kriterien für das Vorliegen eines Mietvertrages gesehen werden, zumal dann, wenn es sich um das Leasing eines langlebigen Gebrauchsgutes wie zB eines vom Leasinggeber finanzierten Bauwerkes handelt.

Entscheidungstexte

- RS0020782">2 Ob 639/85
Entscheidungstext OGH 02.12.1986 2 Ob 639/85
Veröff: SZ 59/213 = RdW 1987,80 (Iro, 77) = JBl 1987,662
- RS0020782">8 Ob 26/12z
Entscheidungstext OGH 05.04.2013 8 Ob 26/12z
Vgl auch
- RS0020782">3 Ob 47/16g
Entscheidungstext OGH 18.05.2016 3 Ob 47/16g
Auch; Veröff: SZ 2016/53

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0020782

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

31.08.2018

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at